

Statistik informiert ...

Nr. 75/2018

22. Mai 2018

Kinder in Tageseinrichtungen in Schleswig-Holstein 2017

Gut 35 Prozent der Migrantenkinder sprechen in der Familie vorrangig deutsch

Von den Anfang März 2017 in den Tageseinrichtungen Schleswig-Holsteins betreuten Kindern ausländischer Herkunft sprachen gut 35 Prozent in der Familie vorrangig deutsch. Im Vergleich zum Vorjahr ist diese Quote um fast zwei Prozentpunkte gesunken, so das Statistikamt Nord. Damit setzte sich der Rückgang fort: 2014 hatte der Anteil der zuhause vorrangig deutsch sprechenden Kita-Kinder mit Migrationshintergrund noch bei 44 Prozent gelegen.

Die Zahl der Kinder mit Migrationshintergrund in Tageseinrichtungen lag Anfang März 2017 in Schleswig-Holstein bei fast 22 900. Das waren 21 Prozent aller in Kitas versorgten Kinder.

Hinweis:

Ein Migrationshintergrund liegt vor, wenn mindestens ein Elternteil aus dem Ausland stammt.

Fachlicher Ansprechpartner:

Thorsten Erdmann

Telefon: 040 42831-1757

E-Mail: thorsten.erdmann@statistik-nord.de

Pressestelle:

Alice Mannigel

Telefon: 040 42831-1847

E-Mail: pressestelle@statistik-nord.de